



Indefinitpronomen

1) Was man über Indefinitpronomen wissen sollte.

Indefinitpronomen, auch **unbestimmte Fürwörter** genannt, können in Funktion eines Artikels oder als **Stellvertreter für ein Nomen** auftreten. Indefinitpronomen als Stellvertreter für ein Nomen können für eine **unbestimmte Menge** einer Person oder einer Sache stehen. Die Person oder Sache ist entweder **unbekannt** oder ihre **Menge ist nicht näher bestimmt**. Es gibt eine Vielzahl von verschiedensten Indefinitpronomen, teils bleiben sie unverändert, teils werden sie dekliniert. Sie können entweder nur für Personen oder Sachen, für beides oder nur im Singular oder Plural stehen. Die wichtigsten Indefinitpronomen unterscheiden wir wie folgt:

- Indefinitpronomen nur für Personen
- Indefinitpronomen nur für Sachen
- Indefinitpronomen für Personen und Sachen

2) Indefinitpronomen nur für Personen

Die Indefinitpronomen **man**, **jemand** und **niemand** werden nur für Personen gebraucht. Diese Pronomen können allein im **Singular** gebraucht werden, eine Pluralform für diese Pronomen existiert nicht. Die genannten Pronomen haben folgende Deklinationsformen:

Kasus	man	jemand	niemand
Nominativ	man	jemand	niemand
Akkusativ	einen	(irgend)jemand(en)	niemand(en)
Dativ	einem	(irgend)jemand(em)	niemand(em)

- Das unpersönliche Pronomen "**man**" kann für eine oder mehrere unbestimmte Personen stehen. Die Form "**man**" gibt es nur im Nominativ und wird mit der **3. Person Singular dekliniert!** Im Akkusativ und Dativ ändert sich die Form.

Vorsicht: das unpersönliche Pronomen "**man**" ≠ der Mann ↔ die Frau

- Darf **man** hier rauchen?
 - Hier in der Firma muss **man einem** alles zweimal sagen.
 - Als Fußballspieler muss **man** täglich trainieren.
 - Können Sie mir vielleicht sagen, wo **man** hier Briefmarken kaufen kann?
- Die Pronomen **jemand** und **niemand** können ebenfalls nur im Singular benutzt werden. **Jemand** bezieht sich auf eine unbestimmte Person und ist geschlechtslos. Jemand kann mit "**(irgend)**" kombiniert werden, wodurch die Unbestimmtheit verstärkt wird. Das Pronomen "**niemand**" verneint "jemand". Die Deklinationsendungen (**en**) und (**em**) werden umgangssprachlich auch weggelassen.
 - "Ist hier **jemand**?", fragte er vorsichtig. "**Niemand**", war die Antwort, die er hörte.
 - **Irgendjemand** muss diese Arbeit tun, aber **niemand** findet sich dazu bereit.
 - Wenn man Geld hat, ist man **jemand**. Wenn man kein Geld hat, ist man **niemand**.
 - Wenn man **jemanden** braucht, ist **niemand** da.



3) Indefinitpronomen nur für Sachen

Die Indefinitpronomen **etwas**, **nichts**, **alles** und **welch-** werden nur für Sachen gebraucht.

- Das Indefinitpronomen "**etwas**" kann **in Funktion eines Artikels** oder **Stellvertreter für ein Nomen** auftreten. Es ist unveränderlich und kann in allen vier Fällen (Kasus) stehen. "Etwas" steht stellvertretend für eine unbestimmte Sache oder einen unbestimmten Sachverhalt. "**Irgendetwas**" verstärkt die Unbestimmtheit. In der Umgangssprache wird "etwas" oft auch auf "**was**" verkürzt.
 - Psst, sei ruhig. Da ist **irgendetwas**.
 - Wenn jemand **etwas** sehr gut kann, sagt man oft: "Der kann das aus dem Effeff".
 - Der Professor hat wohl in seiner Aufgabenstellung **was** durcheinander gebracht.
- * "**Etwas**" hat auch eine zweite Bedeutung im Sinne von "ein wenig", "ein bisschen":
 - Hast du noch **etwas / ein bisschen / ein wenig** Zeit für mich?
- Das Indefinitpronomen **nichts** verneint "etwas". Es ist ebenfalls unveränderlich.
 - Hörst du etwas? - Nein, ich höre **nichts**.
 - Möchten Sie noch etwas essen? - Nein, danke. Ich möchte **nichts** mehr.
 - Er kam rein, hat **nichts** gesagt und ging wieder hinaus.
- Das Indefinitpronomen **alles** hat eine verallgemeinernde Bedeutung.
 - Manche Leute wollen **alles** oder nichts.
 - Ich soll immer **alles** alleine machen.
 - **Alles** hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei Enden.
- Das Indefinitpronomen **welch-** als Stellvertreter für ein Nomen wird nur in der Umgangssprache benutzt und kann im Singular nur für Sachen stehen. "Welch-" hat in etwa die Bedeutung von "etwas", "ein wenig", "ein bisschen" und "einige(s)". "Welch-" wird dekliniert: (Der Gebrauch im Plural ist auch für Personen zulässig. Der Gebrauch des Dativs und Genitivs gilt als "unschön" und soll vermieden werden.)

Kasus	maskulin	feminin	neutral	Plural
Nominativ	welcher	welche	welches	welche
Akkusativ	welchen	welche	welches	welche

- Die Trauben sind aber sehr lecker. Hast du noch **welche**?
- Im Kühlschrank ist kein Käse mehr. Haben wir noch **welchen**?
- Schau mal in der Vorratskammer nach. Da müsste noch **welcher** sein.



4) Indefinitpronomen für Personen und Sachen

Folgende Indefinitpronomen können sowohl für Personen als auch für Sachen benutzt werden.

- **all-**

Das Indefinitpronomen "all-" kann **in Funktion eines Artikels** oder **als Stellvertreter für ein Nomen** auftreten. Es gibt eine Gesamtmenge an. "All-" wird wie folgt dekliniert:

Kasus	Maskulinum	Femininum	Neutrum	Plural
Nominativ	aller	alle	alles	alle
Akkusativ	allen	alle	alles	alle
Dativ	allem	aller	allem	allen
Genitiv	allen	aller	allen	aller

- **Alle** wollen den neuen Film von Harald Plotter sehen.
- Unser Vorgesetzter ist mit **allem** unzufrieden.
- Unsere Gäste haben **alles** aufgegessen.
- Es liegt im Interesse **aller**, das Problem schnellstens zu lösen.

- **einige**

Das Indefinitpronomen "einige" kann **in Funktion eines Artikels** oder **als Stellvertreter für ein Nomen** auftreten. Es gibt eine unbestimmte Menge an, die je nachdem kleiner oder größer sein kann. "Einige" wird wie folgt dekliniert:

Kasus	Maskulinum	Femininum	Neutrum	Plural
Nominativ	einiger	einige	einiges	einige
Akkusativ	einigen	einige	einiges	einige
Dativ	einigem	einiger	einigem	einigen
Genitiv	einigen	einiger	einigen	einiger

- Von den Geschäftspraktiken dieser Firma hat man schon so **einiges** gehört.
- Scheinbar haben **einige** von euch den Ernst der Lage noch nicht verstanden.
- Bis morgen muss ich noch mit **einigen** ein ernstes Wörtchen reden.

- **jede-**

Das Indefinitpronomen "jede-" kann **in Funktion eines Artikels** oder **als Stellvertreter für ein Nomen** auftreten. Mit "**jeder**" werden alle Elemente einer Gruppe angesprochen, in der es keine Ausnahmen gibt. Jeder wechselt im Plural zu "alle".

Kasus	Maskulinum	Femininum	Neutrum	Plural
Nominativ	jeder	jede	jedes	alle
Akkusativ	jeden	jede	jedes	alle
Dativ	jedem	jeder	jedem	allen
Genitiv	jedes	jeder	jedes	aller

- Mein 6-jähriger Sohn gibt mir immer die Antwort: "Das weiß doch **jeder**."
- **Jeder** von euch entschuldigt sich auf der Stelle.
- **Alle** müssen irgendwann einmal sterben.



- **ein- / kein-**

Das Indefinitpronomen "**ein-**" findet nur als Stellvertreter eines Nomens Anwendung. Es vertritt eine bereits bekannte unbestimmte Person oder Sache. Die Negativform von "ein-" ist "kein-". Das Pronomen "ein-" ändert im Plural seine Form auf "**welch-**", "kein" behält im Plural seine Form. "Ein-" und "kein-" werden wie folgt dekliniert:

Kasus	Maskulinum	Femininum	Neutrum	Plural
Nominativ	einer / keiner	eine / keine	eins / keins	welche / keine
Akkusativ	einen / keinen	eine / keine	eins / keins	welche / keine
Dativ	einem / keinem	einer / keiner	einem / keinem	welchen / keinen
Genitiv	eines / keines	einer / keiner	eines / keines	welcher / keiner

- Mein Freund hat ein schönes Auto. Hat **deiner** auch **eins**?
- Du hast doch noch viele Bonbons. Gibst du mir **eins** ab? - Nein, du bekommst **keins**.
- Es ist doch immer wieder dasselbe. Ist etwas wichtig, weiß **keiner** Bescheid.

- **manch-**

Das Indefinitpronomen "**manch-**" kann **in Funktion eines Artikels** oder **als Stellvertreter für ein Nomen** auftreten. "**Manch-**" hat etwa die Bedeutung wie "einige".

Kasus	Maskulinum	Femininum	Neutrum	Plural
Nominativ	manch er	manch e	manch es	manch e
Akkusativ	manch en	manch e	manch es	manch e
Dativ	manch em	manch er	manch em	manch en
Genitiv	manch es	manch er	manch es	manch er

- Heute habe ich im Unterricht so **manches** nicht verstanden.
- **Manche** glauben, perfekt zu sein. Aber ein jeder hat Fehler.
- Heute würde ich so **manches** anders machen.

- **mehrere-**

Das Indefinitpronomen "**mehrere-**" kann **in Funktion eines Artikels** oder **als Stellvertreter für ein Nomen** auftreten. "**Mehrere-**" hat in etwa die Bedeutung wie "manch" und "einige". Dieses Pronomen existiert nur im Plural.

Kasus	Plural
Nominativ	mehrere e
Akkusativ	mehrere e
Dativ	mehrere en
Genitiv	mehrere er

- Das Spiel war gottenschlecht. **Mehrere** verließen vorzeitig das Stadion.
- Bei der gestrigen Demonstration wurden **mehrere** festgenommen.